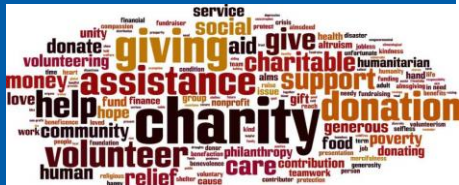


Islamische Wohltätigkeit und Entwicklungs- zusammenarbeit



2. - 4. Dezember 2016
Tagungshaus Weingarten

INSTITUT
FOR AFRIKASTUDIEN

 Akademie der Diözese
Rottenburg-Stuttgart

Freitag, 2. Dezember 2016

bis 18.00 Uhr Anreise/ Abendessen

19.00 - 20.15 Uhr

Begrüßung und Einführung

Dr. Heike Wagner, Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Sebastian Müller, Institut für Afrikastudien, Universität Bayreuth

20.15 - 21.30 Uhr

Wohltätigkeit im Islam: Theologische Grundlagen und rechtliche Perspektiven

Dr. Mahmud El-Wereny, Universität Tübingen

danach gesellige Runde in der Trinkstube

Samstag, 3. Dezember 2016

8.00 Uhr

Frühstück

Morgenimpuls

9.00 - 12.30 Uhr

Grundlagen und Ausgestaltungsformen Islamischer Wohltätigkeit in Afrika, insbesondere des Almosenwesens

Holger Weiss, History Department, Abo Akademi, Turku, Finnland

Islamisches Stiftungswesen in Nord-Afrika und deren Potentiale für die EZ

Franz Kogelmann, Universität Bayreuth, IAS

Armenfürsorge in Jidda, Saudi-Arabien: Wohltätigkeit im Namen des Islam?

Nora Derbal, Kairo Büro des Orient Institut Beirut, Ägypten

12.30 Uhr

Mittagessen

14.30 - 18.00 Uhr

Ahmadiyya, Wohlfahrt und Entwicklungszusammenarbeit - Das Zusammentreffen von Mission und humanitärer Hilfe

Katrin Langewiesche, Johannes Gutenberg Universität Mainz

Hizmet und Charity - Bildungs- und Wohltätigkeitsaktivitäten der Gülen-Bewegung in Ostafrika

Kristina Dohrn, Freie Universität Berlin

TCDO - A Tanzanian Islamic NGO

Swed Twaibu Swed, Tanzanian Community and Development Organisation - TCDO

18.00 Uhr

Abendessen

20.00 - 22.00 Uhr Podiumsgespräch

Verschiedene Formen und AkteurInnen der Zusammenarbeit

Jakob Frasche, Koordination EZ und Islam, GIZ
Muhammad H.M. Härter, Humanity First Deutschland e.V.
Dorothee Klüppel, Abteilungsleitung Afrika, Misereor
Martin Mikat, Grünhelme e.V.

danach gesellige Runde in der Trinkstube

Sonntag, 4. Dezember 2016

8.00 Uhr

Frühstück

8.30 Uhr

Gottesdienst in der Basilika

9.30 - 13.00 Uhr

Einblicke in die Praxis

Sabrina Khan, Islamic Relief Deutschland e.V.

Humanitäre Arbeit und Entwicklungsförderung im muslimischen Selbstverständnis am Beispiel ausgewählter afrikanischer Länder

Nadya Moussa, Muslime Helfen e.V.

Abschlussdiskussion

13.00 Uhr

Mittagessen/Ende der Tagung

ReferentInnen

Nora Derbal
Kairo Büro des Orient Institut Beirut

Kristina Dohrn
Freie Universität Berlin

Dr. Mahmud El-Wereny
Universität Tübingen

Jakob Frasch
Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit

Muhammad H.M. Härter
Humanity First Deutschland e.V.

Sabrina Khan
Islamic Relief Deutschland e.V.

Dorothee Klüppel
Misereor

Dr. Katrin Langewiesche
Johannes Gutenberg Universität Mainz

Martin Mikat
Grünhelme e.V.

Nadya Moussa
Muslime Helfen e.V.

Swed Twaibu Swed
Tanzanian Community and Development Organisation

Prof. Holger Weiss
History Department Abo Akademi, Turku, Finnland

Tagungsleitung

Dr. Heike Wagner
Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Sebastian Müller
Universität Bayreuth, IAS

Dr. Franz Kogelmann
Universität Bayreuth, IAS

Islamische Wohltätigkeit und Entwicklungszusammenarbeit

Wohltätigkeit - Islam in Afrika - Entwicklungszusammenarbeit - Begriffspaare die in der breiten Öffentlichkeit insbesondere im Schatten von Al-Qaeda, Al Shabab, Boko Haram und IS (Daesh) in den Hintergrund rücken. Abseits dieser Gruppen nimmt Wohltätigkeit für viele MuslimInnen jedoch eine zentrale Rolle ein. Islamische Nicht-Regierungsorganisationen (NGOs) sind zum Teil seit Jahrzehnten etablierte Akteurinnen in der Entwicklungszusammenarbeit (EZ) in Afrika.

Was aber sind die Grundlagen der Wohltätigkeit im Islam und wie gestalten sie sich in Afrika aus? Welcher Zusammenhang besteht zu islamischer Entwicklungszusammenarbeit? Welche Organisationen engagieren sich und welchen Beitrag leisten sie? Wie gehen sie mit Herausforderungen wie dem generalisierten Verdacht der Unterstützung des internationalen Terrorismus und der (Fremdzuschreibung der) "Missionierung" um? Welche Potentiale der Kooperation mit nicht-islamischen Organisationen bestehen?

Diesen und weiterführenden Fragen widmet sich die Tagung aus der Perspektive von Theorie und Praxis.

Gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Zur Teilnahme

Tagungskosten

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im EZ	196,00 €
- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ	186,00 €
- ohne Übernachtung und Frühstück	134,00 €

Ermäßigt

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ	102,00 €
- ohne Übernachtung und Frühstück	54,00 €

Stipendium für Studierende / SchülerInnen

Wenn Sie als Studierende Interesse an einem Stipendium für diese Tagung haben, melden Sie sich bitte bei Dr. Heike Wagner (wagner@akademie-rs.de). Der Förderverein der Akademie kann die Kosten entsprechend seinen Möglichkeiten entweder anteilig oder vollständig übernehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Geschäftsstelle –
Assistenz: Isolde Frank
Kirchplatz 7, 88250 Weingarten
Tel: +49 711 1640 413 ; Fax: +49 711 1640 222
E-Mail: frank@akademie-rs.de

Die Anmeldung erbitten wir schriftlich (E-Mail oder online) spätestens bis zum 18.11.16.

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 25.11. - 01.12.16 (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen den Tagungsbeitrag in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von den Stornogebühren.

Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Tagungshaus Weingarten –
Kirchplatz 7, 88250 Weingarten
Tel: +49 751 5686 0; Fax: +49 751 5686 222

Anreise: Mit der Bahn bis Ravensburg, dann mit dem Bus Linie 1 bis Weingarten „Post“, bei der Basilika geht es durch den linken Torbogen zur Rückseite der Klosteranlage. Mit dem PKW auf der B30 (Ulm – Friedrichshafen), Abfahrt „Weingarten“, dann der Beschilderung „Kath. Akademie“ folgen. Im Innenhof und seitlich des Tagungshauses stehen begrenzt kostenlose Parkplätze zur Verfügung. Um auf den Parkplatz zu gelangen, muss an der Rezeption ein Parkschein abgeholt werden. Auf dem äußeren Klosterhof stehen weitere Parkplätze zur Verfügung zum Tagespreis von 3,00 €. Von 18 Uhr – 8 Uhr und am Wochenende ist das Parken kostenlos.